

Hiermit wird für Firma \_\_\_\_\_ bestätigt

1. (zu III. M 1\*) dass die tatsächlich erzielten Erträge im Ausbildungsverkehr in NRW gemäß den Anforderungen in Ziff. 6.3 der allgemeinen Vorschrift ermittelt wurden
2. (zu III M 2\*) dass die Erträge im Ausbildungsverkehr gemäß den Anforderungen der Ziffer 6.4.1 der allgemeinen Vorschrift den Verkehren des jeweiligen öffentlichen Dienstleistungsauftrags bzw. den eigenwirtschaftlichen Verkehren zugeordnet wurden. *Soweit dabei eine Zuordnung der Erträge nach Satz 4 durch den Betreiber erfolgt ist:* Die Verursachungsgerechtigkeit wurde nachvollziehbar dargelegt.
3. (zu III. M 3\*) dass die Ermittlung der maßgeblichen Wagenkm – *bei Betreibern, die Verkehre aufgrund eines öffentlichen Dienstleistungsauftrags oder mehrerer öffentlicher Dienstleistungsaufträge (gemeinwirtschaftliche Verkehre) und ggf. zusätzlich eigenwirtschaftliche Verkehre erbringen:* aufgeteilt nach öffentlichen Dienstleistungsaufträgen und nach eigenwirtschaftlichen Verkehren – sowie die Zuordnung der gemäß Ziff. 6.3 ermittelten Erträge auf die zuständige Behörde den Anforderungen in Ziff. 6.4.2 bzw. 6.4.3 der allgemeinen Vorschrift entsprechen; es betragen die tatsächlich erbrachten Wagenkm des Betreibers  
in NRW: \_\_\_\_\_  
und im Gebiet der zuständigen Behörde: \_\_\_\_\_  
sofern aufzuteilen:  
auf Grundlage öffentlicher Dienstleistungsaufträge: \_\_\_\_\_  
auf Grundlage eigenwirtschaftlicher Verkehre: \_\_\_\_\_

**Ziffer 4 nur in Fällen, in denen kein öffentlicher Dienstleistungsauftrag besteht, der den Anforderungen in Ziff. 7.2 Satz 1 der allgemeinen Vorschrift entspricht**

4. (zu III. M 5\* und Anhang B F3)

Gemäß Ziff. 8.1.1 der allgemeinen Vorschrift:

- dass bei der Ermittlung der tatsächlichen Kosten die Anforderungen entsprechend Ziff. 7.6 der allgemeinen Vorschrift eingehalten worden sind,

Angabe der Höhe der tatsächlichen Kosten und der tatsächlichen Mengen in Bezug auf die Parameter (Ziff. 7.5):

Kostenparameter	Höhe tatsächlich	Menge tatsächlich	Betrag für das Jahr: 201█
Zeitabhängige Kosten	..... €/Fahrplanstunde	..... Fahrplanstunden	..... €/Jahr
Kilometerabhängige Kosten	..... €/Nutzwagenkm	..... Nutzwagenkm	..... €/Jahr
Fahrzeugabhängige Kosten	..... €/Fahrzeug	..... Fahrzeuge in der Fahrplanspitze	..... €/Jahr
Nicht variable Kosten	..... €/Jahr		..... €/Jahr
Zuschlag für Wagnis und Gewinn	3,09% Zuschlag zu den Kosten	..... € Gesamtkosten	..... €/Jahr
Summe			..... €/Jahr

(\* des Vordrucks „Nachweise für die endgültige Bewilligung“)

Gegenüberstellung von tatsächlichen Kosten und den vorab kalkulierten Kosten als Summe der Produkte aus den Parametern und den jeweiligen tatsächlichen Mengen:

Kostenparameter	Betrag für das Jahr 201_ vorab kalkulierte Kosten	Betrag für das Jahr 201_ tatsächliche Kosten
Zeitabhängige Kosten	..... €/Jahr	..... €/Jahr
Kilometerabhängige Kosten	..... €/Jahr	..... €/Jahr
Fahrzeugabhängige Kosten	..... €/Jahr	..... €/Jahr
Nicht variable Kosten	..... €/Jahr	..... €/Jahr
Zuschlag für Wagnis und Gewinn	..... €/Jahr	..... €/Jahr
Summe	..... €/Jahr	..... €/Jahr

Gemäß Ziff. 8.1.2 der allgemeinen Vorschrift:

- dass die Anforderungen an die sachgerechte Zuordnung der Einnahmen nach objektiven Maßstäben auf die Verkehre erfüllt sind
- dass die Anforderungen an die Zuordnung der Einnahmen auf alle Abschnitte von grenzüberschreitenden Verkehren erfüllt sind
- dass der Betreiber die Aufteilungsmaßstäbe für alle Tätigkeiten einheitlich angewendet hat und dass Ziff. 5 des Anhangs der VO (EG) Nr. 1370/2007 beachtet worden ist (Trennungsrechnung)
- dass Tätigkeiten aufgrund öffentlicher Dienstleistungsaufträge rechnerisch getrennt sind
- dass die Zuordnung der Einnahmen für alle Leistungen einheitlich erfolgt
- dass – soweit Änderungen der Zuordnung erfolgt sind – eine Überleitungsrechnung besteht, über die die Einheitlichkeit in Bezug auf die ursprüngliche Zuordnung der Einnahmen nachvollzogen werden kann

dass der Betreiber die Kontinuität in seiner Bilanzierung gewahrt hat und dass, soweit Änderungen in der Bilanzierung erfolgt sind, die Kontinuität in Bezug auf die Zuordnung der Einnahmen durch Überleitungsrechnungen nachvollziehbar hergestellt wurde

- Angabe der tatsächlichen Höhe der tatsächlichen Einnahmen: \_\_\_\_\_

Gemäß Ziff. 8.2 der allgemeinen Vorschrift:

- dass in Bezug auf die maßgeblichen Kosten, die maßgeblichen Einnahmen und die angemessene Kapitalverzinsung die Anforderungen gemäß Ziff. 8.2.1 bis Ziff. 8.2.3 der allgemeinen Vorschrift eingehalten worden sind

---

Ort,

Datum,

Unterschrift WP-Gesellschaft,

Stempel

(\* des Vordrucks „Nachweise für die endgültige Bewilligung“)